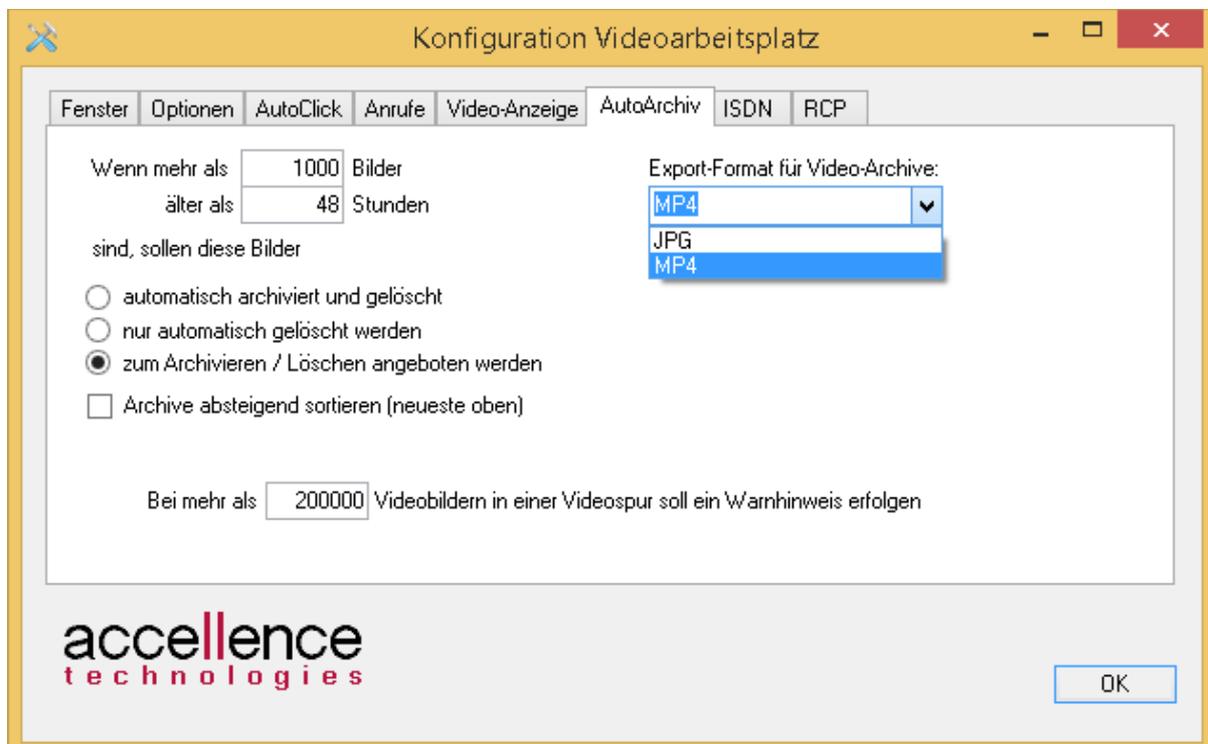


Mit der Option **VideoExport** können Bildfolgen aus EBÜS heraus im platzsparenden MP4-Format gespeichert werden, etwa um sie an Kunden weiterzugeben. Die Videos werden dazu mit dem sehr effizienten H.264-Verfahren codiert. Beim Export wird die jeweils in EBÜS eingestellte Framerate (Anzahl Bilder pro Sekunde) berücksichtigt.

Vorbereitung für MP4-Export (nur einmal nötig)

- FFmpeg installieren, siehe → <http://www.ebues.de/KB/AccKB000002.pdf>
- Neueste EBÜS Version (mind. 2.0.2.6) von www.ebues.de/setup installieren
- Die neue Option "Videodateien exportieren" auf dem EBÜS-PC per Freischaltcode freischalten lassen; EBÜS neu starten
- In der EBÜS Benutzerverwaltung das Häkchen bei "Videodateien exportieren" für alle Benutzerklassen setzen, die diese Funktion nutzen sollen
- In EBÜS bei "Konfiguration Videoarbeitsplatz" im Karteireiter "AutoArchiv" das Export-Format "MP4" wählen:



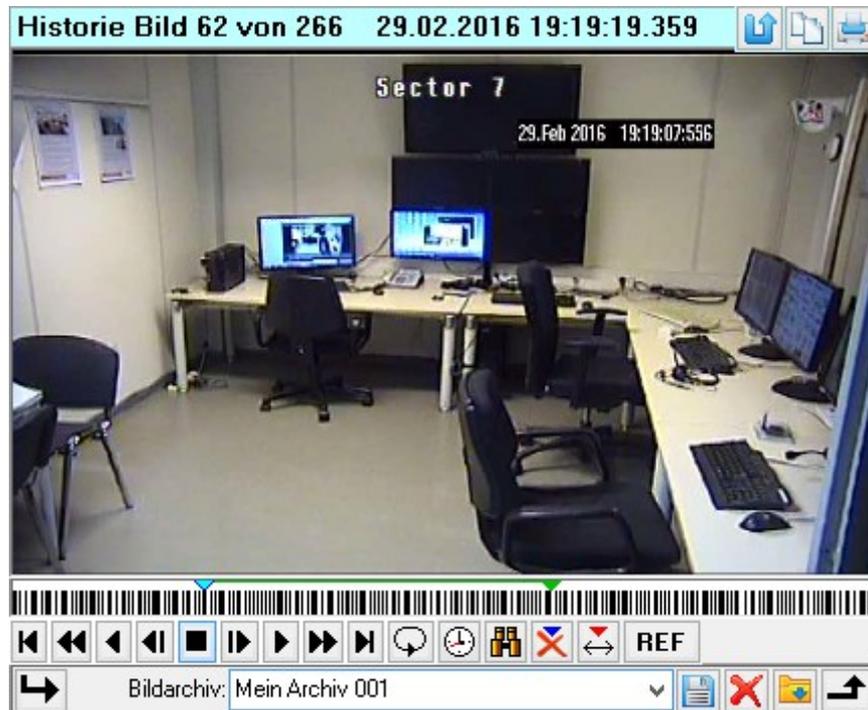
Export von Videobildern aus EBÜS heraus

- Die zu exportierenden Videobilder in einem EBÜS Archiv speichern
- Unter dem in EBÜS angezeigten Historienbild das gewünschte Archiv wählen und auf die Schaltfläche rechts daneben mit dem Diskettensymbol klicken
- Im nun angezeigten Dateiauswahldialog das gewünschte Zielverzeichnis und den gewünschten Dateinamen wählen und auf **Speichern** klicken
- Warten, bis Datei fertig geschrieben ist

Die erzeugten MP4-Dateien sind sehr kompakt und können z.B. mit dem VLC Media Player abgespielt werden.

Hier die Schritte für den Videoexport noch einmal mit Bildern:

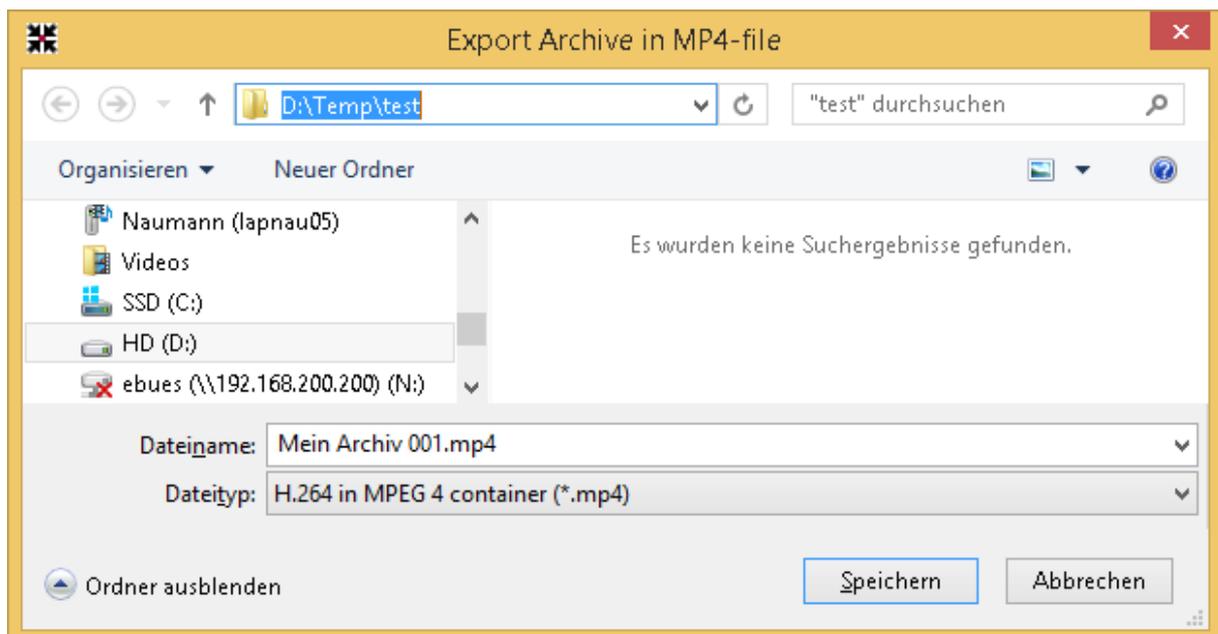
1. Zu exportierende Bilder in der Historien-Zeitleiste mit Mausclick links + Mausclick rechts auswählen:



2. Ausgewählte Bilder in einem Archiv zusammenstellen

3. Auf das Diskettensymbol klicken, um dieses Bildarchiv zu exportieren

4. In dem nun angezeigten Fenster Speicherort und Dateinamen wählen:



5. Auf Schaltfläche **Speichern** klicken – der Export beginnt.